



Sondereffekte belasten Umsatz und Marge

Sondereffekte belasten Umsatz und Marge
Unternehmensmitteilung für den Kapitalmarkt
Der Umsatz der Masterflex Group mit Hightech-Schläuchen und -Verbindungssystemen ist in den ersten neun Monaten auf einen Rekordumsatz von 49,0 Mio. Euro (Vorjahr: 48,1 Mio. Euro) gestiegen. Die Geschäftserwartungen für das zweite Halbjahr 2015 wurden dennoch nicht erfüllt. Denn die auf stärkeres Wachstum ausgelegten Sach- und Personalkostensteigerungen von 11,8 Prozent (Sonstige betriebliche Aufwendungen) und von 11,0 Prozent (Personal) führten unter dem Strich zu einem operativen Ergebnis (Ebit) von nur mehr 4,4 Mio. Euro. Gegenüber dem Ebit des Vorjahreszeitraums von 5,3 Mio. Euro ist das operative Ergebnis somit um 16,6 Prozent gesunken. Daraus ergibt sich eine Ebit-Marge von 9,0 Prozent (Vorjahr 11,0 Prozent).
Zur Steigerung der Profitabilität hatte der Vorstand am 3. November ein Maßnahmenpaket beschlossen, welches im Jahr 2016 wieder für eine klar zweistellige Ebit-Marge sorgen soll. Leitgedanke ist die Reduzierung von Komplexität bei den innerbetrieblichen Abläufen. Dazu gehören personelle Straffungen ebenso wie eine Senkung der Standort- und Logistikkosten, die aus der Vielzahl der historisch bedingten Standorte und Gesellschaften resultieren. Mit der Überführung des russischen Joint Ventures in eine exklusive Handelspartnerschaft (siehe Mitteilung vom 2. Oktober) wurde dies erstmalig im Oktober umgesetzt. Auch das über 10.000 Artikel umfassende Produktportfolio wird künftig mehr unter ganzheitlichen Renditegesichtspunkten gesteuert und verstärkt auf umsatz- und margenstarke Produkte fokussiert. Zudem wird eine effizientere Nutzung der Vertriebskanäle zur Senkung der Kosten der administrativen Auftragsbearbeitung angestrebt.
Kostenstabilität erreichte die Masterflex Group hingegen in den ersten neun Monaten des Jahres 2015 beim Materialeinsatz. Der Materialaufwand lag bei 16,0 Mio. Euro gegenüber 15,7 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Dies entspricht einer Materialeinsatzquote von 31,9 Prozent (Vorjahr 32,3 Prozent). Auch das Finanzergebnis entwickelte sich dank einer geringeren Verschuldung weiter positiv; der Aufwand belief sich jetzt noch auf 0,8 Mio. Euro (Vorjahr 0,9 Mio. Euro).
Der stärker gestiegene Personalaufwand resultiert unter anderem aus den Umbesetzungen bei Führungspositionen innerhalb der Masterflex Group. Neben europäischen Standorten wie Frankreich und Skandinavien wurde die Leitung des US-Geschäfts neu besetzt, ebenso wie Führungspositionen im Glattschlauchgeschäft. Die hieraus resultierenden, einmaligen Belastungen werden überwiegend in diesem Jahr bilanziell verarbeitet. Daneben konnten gruppenweit nicht genügend Skaleneffekte aus dem guten Wachstum der vergangenen Jahre genutzt werden, was künftig durch das Maßnahmenpaket nach und nach behoben wird.
Nachfolgend sind die wichtigsten Zahlen für die ersten neun Monate 2015 zu finden.
Kennzahlen Q3-2015/30.09.15
Veränderung
Konzernumsatz (TEur) 49.02548.0792, 00%
EbitDA (TEur) 6.5297.434-12,20%
Ebit (TEur) 4.4305.312-16,60%
EBT (TEur) 3.6754.428-17,00%
Finanzergebnis (TEur) -756.884-14,50%
Konzernergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen (TEur) 2.3022.876-20,00%
Konzernergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen (TEur) -32.37
Konzernergebnis (TEur) * 2.2392.794-19,90%
Ergebnis pro Aktie aus fortgeführten Geschäftsbereichen (Eur) 0,260,32-18,80%
Ergebnis pro Aktie aus aufgegebenen Geschäftsbereichen (Eur) 0
Ergebnis pro Aktie (Eur) 0,260,32-18,80%
Ebit-Marge 9,00%
11,00%
Mitarbeiter 6025794,00%
30.09.15/31.12.14 Veränderung
Konzern-Eigenkapital (TEur) 26.25123.83510,10%
Konzern-Bilanzsumme (TEur) 56.49551.9828,70%
Konzern-Eigenkapitalquote (%) 46,50%
45,90%
* ohne Minderheitenanteil
(Ende)
Masterflex SE
Willy-Brandt-Allee 300
45891 Gelsenkirchen
Deutschland
Dr. Annette Littmann
Tel.: +49 209 97077-0
E-Mail: a.littmann@masterflexgroup.com
Website: www.MasterflexGroup.com
ISIN(s): DE0005492938 (Aktie)
Börsen: Regulierter Markt in Frankfurt; Freiverkehr in Stuttgart, Freiverkehr in München, Freiverkehr in Hamburg, Freiverkehr in Düsseldorf; Freiverkehr in Berlin


Pressekontakt

Masterflex SE

45891 Gelsenkirchen

a.littmann@masterflexgroup.com

Firmenkontakt

Masterflex SE

45891 Gelsenkirchen

a.littmann@masterflexgroup.com

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage